

## Sie möchten gerne Oma oder Opa sein, oder als Großeltern diese Rolle wieder erleben?

Egal ob Sie selber keine Enkelkinder haben, Ihre eigenen nicht in der Nähe wohnen oder selbst schon erwachsen sind, „leihen“ Sie sich doch ein Enkelkind.

Sie können zum Beispiel

- Bücher lesen
- auf den Spielplatz gehen
- spazieren gehen
- kochen und backen

oder sich gegenseitig einfach nur Zeit und Freude schenken und so die Welt neu entdecken.

Dabei können Sie selbst entscheiden,

- ob Sie sich lieber um ein Kleinkind oder um ein größeres Kind kümmern möchten.
- wie oft und wie lange sie sich engagieren wollen.



Wenn Sie sich engagieren möchten, melden Sie sich bitte beim Ortsseniorenrat.

Was wir Ihnen bieten können:

- Hilfe bei der Organisation und Vermittlung.
- Regelmäßiger Erfahrungsaustausch und gemütliches Zusammensein mit anderen „Leihgroßeltern“.

## Sie suchen für Ihr Kind eine Oma oder einen Opa oder auch „Leihgroßeltern“?

Hat Ihr Kind keine Großeltern oder wohnen diese einfach zu weit weg? Möchten Sie die Freiheit haben, Termine wahrzunehmen, oder brauchen Sie auch einmal Zeit für sich?

Leihen Sie sich doch eine Oma oder einen Opa oder beides zusammen für Ihr Kind, denn die Beziehung zu Großeltern ist für Kinder wichtig und wunderschön.

Eltern und „Leih-Großeltern“ sprechen sich individuell ab und vereinbaren die Betreuungszeiten nach ihren Vorstellungen.



Wenn Sie sich an diesem Projekt beteiligen möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung.

„Leihgroßeltern“ sind ehrenamtlich tätig. Sie bekommen die zu zahlende Gebühr als Aufwandsentschädigung. Alle Leih-Großeltern sind durch die Gemeinde Haftpflicht- und unfallversichert.

Wir haben das Projekt im Mai 2013 mit 7 „Leih-Omas“ und 7 Familien gestartet.

Inzwischen beteiligen sich 16 „Leih-Omas und ein Leih-Opa“ am Projekt und neue Aufgabenfelder sind hinzugekommen: Betreuung von Kindern in der **Ganztages-Grundschule** die persönliche Zuwendung brauchen, Betreuung der Kleinkinder im **Eltern-Cafe**, und schließlich auch die Betreuung von **Asyl-Kindern** während des Deutschunterrichts der Eltern.

### Weitere Fragen beantworten gerne:

#### Für interessierte Familien:

Gemeinde Rielasingen-Worblingen  
Lessingstraße 2  
78239 Rielasingen-Worblingen  
Sozialamt: Birgit Müller-Stoppa  
Telefonnummer: 07731 9321-16  
E-Mail: stoppa@rielasingen-worblingen.de

#### Für interessierte Großeltern oder Einzelpersonen:

Ortsseniorenrat Rielasingen-Worblingen  
Werner Klamt  
Herrentischstraße 11  
78239 Rielasingen-Worblingen  
Telefonnummer: 07731 836130  
E-Mail: mwklamt@t-online.de

Ursula Schwarz  
Kreuzstraße 33  
78239 Rielasingen-Worblingen  
Telefonnummer: 07731 23654  
E-Mail: urselschwarz@aol.com



## Wer ist am Projekt beteiligt?

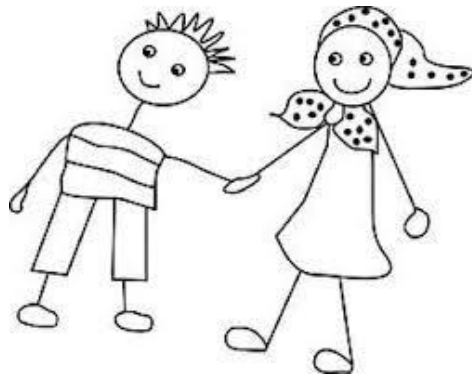
**Leih-Omas und Leih-Opas** unterstützen Familien und betreuen ehrenamtlich Kinder. Davon profitieren alle Beteiligten.

**Sie** übernehmen eine wichtige gesellschaftliche Rolle und erfahren Anerkennung. Das Wichtigste ist aber doch, dass Sie eine unvergessliche Zeit mit ihren „Enkelkindern“ erleben.

Vielleicht ist das der Anfang einer wunderbaren Freundschaft.

**Die Eltern**, weil sie Freiraum und Hilfe bekommen und wissen, dass ihre Kinder gut aufgehoben sind.

**Die Kinder**, weil sie liebevoll betreut werden und der Kontakt zu einer anderen Generation ihnen wichtige Dinge lehrt.



Info:

Es wird vorgeschlagen, dass zwischen den Beteiligten 5,00 Euro für die Betreuungsstunde und 2,50 Euro für jede weitere Stunde vereinbart wird. Bei finanziellen Problemen können im Einzelfall anderweitige Vereinbarungen getroffen werden.

## Oma-Opa-Paten Projekt in Rielasingen-Worblingen



Eine Initiative des Ortsseniorenrats  
mit Unterstützung der Gemeinde

„Nimm ein Kind an die Hand  
und lass Dich von ihm führen.  
Betrachte die Steine, die es aufhebt  
und höre zu, was es Dir erzählt.  
Zur Belohnung zeigt es Dir eine Welt,  
die Du längst vergessen hast“  
(Werner Bethmann)

